

# Michael Wiesinger (Leiter NLZ)

## Beitrag von „Frankenlegendla“ vom 3. September 2013, 12:58

hm, also ich bin da nah bei emilou, seh das ähnlich... und auch relativ entspannt (noch)

es bringt doch überhaupt gar nichts jetzt in Panik zu verfallen und einen neuen Trainer zu installieren.

Ich lese hier oft: MW hat das System von DH übernommen und ist damit in der Rückrunde punktetechnisch gut gefahren.

Auf der anderen Seite wirft man quasi dann in den Raum dass es total scheiße ist dass das System von DH aber irgendwie dann immer noch teilweise immer wieder gespielt wird.

Man kann doch nicht von heute auf morgen ein komplett neues System spielen lassen, das geht nicht einfach mal so von hier auf jetzt.

Dazu braucht`s u. a. auch die Spieler. Und da ist jetzt in der Sommerpause ja doch einiges getan worden.

NAtürlich hat es nach wie vor Baustellen, keine Frage. Aber sind wir doch mal alle ehrlich mit ohne rosaroter Brille: wie hätte der Club bitte schön einfach mal so aus dem Ärmel heraus die 6-8 neuen Spieler kaufen sollen (die hier so von den Positionen her gefordert wurden) ohne sich neu zu verschulden bzw. weniger auszugeben wie einnahmen da sind?

Hier kommen Forderungen hoch wie

- Spieler muss sofort weiterhelfen können
  - Spieler muss sofort einschlagen wie Granate
  - Spieler muss aber mind. Erfahrung und überhaupt haben
- etc.

Ich denke wir sind uns alle einig das Spieler welche uns sofort weiterhelfen + dies bewiesen haben Geld kosten, und das nicht wenig. Und da ist es mit 1 Mio einfach mal nicht getan.

Und egal wie stabil die Abwehr ist, du brauchst halt dann doch den einen oder anderen Spieler, der vorne die Kugel auch mal im Tor versenkt, denn nur mit Unentschieden und so gut wie keinen Toren reißt man dummerweise halt keine Bäume aus.

Also wurde die Baustelle Offensive angegangen, und zwar sehr rigoros. Wie ich finde zu Recht. Unser Sturm in den letzten Jahren war eher ein laues Lüftchen.

Das natürlich auf den Außen ein Problem besteht ist außer Frage.

Das ein Simons den Club so schnell verlässt war wohl nicht abzusehen und der Vorwurf man hat damit rechnen müssen ist dann doch etwas aus der Luft gegriffen. Ich behaupte, dass wenn Simons planmäßig im nächsten Jahr gegangen wäre mind. ein adäquater Ersatz präsentiert worden wäre. Und alles wäre in bester Butter. So aber war man gezwungen früher tätig zu werden. Und ich bin mir auch sicher, dass MB und MW hier Notfallpläne in den Schubladen liegen hatten. Aber es kommen eben viele Faktoren zum tragen, warum es manchmal nicht so läuft wie man es gerne hätte oder aber halt auch mal länger dauert wie man es gerne hätte.

Aber Fakt ist doch auch: es macht überhaupt gar keinen Sinn Transfergeschichten durch die Weltgeschichte zu tragen. Dies schwächt die eigene Verhandlungsführung ja so dermaßen das es schlimmer gar nicht sein könnte.

Und die Problematik auf der 6er, dass es mit Stark und Balitsch / Feulner auch nicht richtig funktioniert weil was auch immer wieder dazwischen kommt: man hat hier mit Hasebe finde ich einen erfahrenen Spieler geholt der rein vom Papier hier def. in der Lage sein müsste dieses Loch zu stopfen. Jetzt im Vorfeld schon zu sagen das wird nix / taugt nix oder was auch immer ist iwo auch nicht richtig. Und den Spieler mit einem quasi Heilsbringerrucksack auszustatten ist auch (meine Meinung) leicht problematisch (obwohl die Spieler damit wahrscheinlich umgehen können).

Ich bin mir sicher, dass MB die Außenpositionen auf seiner Liste stehen hat und auch entsprechend handeln wird. Es braucht aber halt alles seine Zeit, manchmal ist es sinnvoll, einen Schritt nach dem anderen zu machen. Und nicht drei Schritte gleichzeitig.

Ich für meinen Teil bleibe dabei: das System DH kann nicht von heute auf morgen "vernichtet" werden, es muss Schritt für Schritt herausgearbeitet werden, und dies sehe ich. Man hat sich in der Offensive verstärkt, einen erfahrenen 6er geholt (ok, keinen supermodernen.. aber immerhin) und an guten Tagen funktioniert sogar ein schnelles Umschaltspiel (muss natürlich deutlich stabiler werden und so, schon klar). Nach wie vor glaube ich an MW und den Club und behaupte auch nach wie vor, dass wir zum Saisonende uns zw. 9 und 14 wiederfinden werden